

Inhaltsverzeichnis

K. R. Maatz Rechtsmedizin zwischen Gesetzgebung und Rechtsprechung	529
H.-G. Kollra, P. Brieler Verkehrssicherheit in Qatar	540
Dokumentation	
60. Deutscher Verkehrsgerichtstag vom 17. bis 19. August 2022 in Goslar	
Arbeitskreis II: Cannabis im Straßenverkehr – Strafrecht und Ordnungswidrigkeiten	
Straf- und ordnungswidrigkeitenrechtliche Vergleichbarkeit von Cannabis und Alkohol (Tönnies)	550
Cannabis im Straßenverkehr – „Grenzwerte“ im Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht (Niehaus)	557
Aus Sicht der Verteidigung: Cannabis im Straßenverkehr – Strafrecht und Ordnungswidrigkeiten – Gleichbehandlung von Alkohol und Cannabis? (Staub)	571
Zur Information	
Symposium Alkohol, Drogen, Verkehrseignung – Luftfahrt – Kurzbericht (Brandt)	579
EMCDDA: Europäischer Drogenbericht 2021	583
Norway: Sets formal target of zero road deaths by 2050	594
United States: Call for alcohol detection systems in all new vehicles	596
Begutachtung der Fahreignung 2021	597
61. Deutscher Verkehrsgerichtstag 2023 – Ankündigung –	600
Laudatio	
„Senator-Lothar-Danner-Medaille“ in Gold für Siegfried Brockmann (Trentmann).....	603

Rechtsprechung

54. Europäischer Gerichtshof, Urteil vom 6. Oktober 2022 – Anerkennung EU-Fahrerlaubnis im eigenen Hoheitsgebiet –	607
55. Bundesgerichtshof, Beschluss vom 21. Juni 2022 – Sperrfristfestsetzung für Neuerteilung der Fahrerlaubnis bei nachträglicher Gesamtstrafenbildung –	610
56. Kammergericht Berlin, Urteil vom 17. August 2022 – Mindestdauer für Sperrfristanordnung (§ 69a StGB) –	611
57. Oberlandesgericht Zweibrücken, Beschluss vom 18. Mai 2022 – Bemessung Sperrfristdauer (§ 69a StGB) durch das Berufungsgericht –	614
58. Landgericht Arnberg, Beschluss vom 18. August 2022 – Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis gemäß § 111a StPO –	615
59. Landgericht Chemnitz, Beschluss vom 9. August 2022 – Vorläufig Entziehung der Fahrerlaubnis bei Trunkenheitsfahrt mit E-Scooter –	615
60. Amtsgericht Kiel, Beschluss vom 10. August 2022 – Beiordnung Pflichtverteidiger im Bußgeldverfahren bei Verstoß gegen § 24a II StVG –	616
61. Sächsisches Oberverwaltungsgericht, Beschluss vom 14. September 2022 – Verlust der Fahreignung bei einmaligem Konsum sog. harter Drogen –	616
62. Sächsisches Oberverwaltungsgericht, Beschluss vom 19. August 2022 – Untersagung des Führens fahrerlaubnisfreier Fahrzeuge im öffentlichen Verkehr –	618
63. Oberverwaltungsgericht Nordrhein-Westfalen, Beschluss vom 31. August 2022 – MPU-Anordnung nach Verzicht auf Fahrerlaubnis in der Probezeit –	620

Z u s a m m e n f a s s u n g

Um die Verkehrssicherheit in Qatar entscheidend zu verbessern, ist die „Qatar National Road Safety Strategy 2013–2022“ entwickelt worden. Ziel war, die Zahl der jährlichen Todesfälle im Straßenverkehr bis 2022 auf 130 Tote zu senken und die Zahl der Schwerverletzten auf 300 pro Jahr. Bis 2020 gelang es, die Todesrate entscheidend zu senken. Dazu dienten Sensibilisierungskampagnen, um das Verhalten von Hochrisiko-Fahrern zu verändern, höhere Strafen bzw. Bußgelder für Verkehrsdelikte, eine bessere Verkehrsüberwachung, Geschwindigkeitsbeschränkungen und ehrgeizige Straßenbauprojekte. Es gelang aber nicht, die Zahl der Verkehrsunfälle mit Verletzungen entscheidend zu reduzieren, auch die Zahl der Todesfälle im Straßenverkehr stieg 2021 wieder an.

S u m m a r y

The „Qatar National Road Safety Strategy 2013–2022“ was developed in order to decisively improve traffic safety in Qatar. The aim was to reduce the number of people killed in traffic accidents to 130 and the number of people seriously injured to 300 per year. By 2020 it was possible to significantly reduce the death rate. Awareness campaigns were used to change the behaviour of high-risk drivers, also higher penalties for traffic offenses, better traffic enforcement, lower speed limits and ambitious road construction projects. However, it was not possible to reduce the number of accidents with injuries decisively and the number of killed people in traffic accidents has increased in 2021.